

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0, FV	Kapitel: C
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr	Stand: 17.08.2020	Seite: 1

A.1 SEPA-Zahlungsverkehr

A.1.1 SEPA-Einzelaufträge

A.1.1.1 SEPA-Instant Payment Zahlung

A.1.1.1.1 Segmentversion 2

Realisierung Bank: optional

Realisierung Kunde: optional

Kundenauftrag

◆ Format

Name: SEPA-Instant Payment Zahlung

Typ: Segment

Segmentart: Geschäftsvorfall

Kennung: HKIPZ

Bezugssegment: -

Version: 2

Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	SEPA Descriptor	1	DE	an	..256	M	1	
4	SEPA pain message	1	DE	bin	..	M	1	
5	<u>Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig</u>	1	DE	jn	#	C	1	M: „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt“ (BPD) = „J“ N: sonst

Belegungsrichtlinien

Kontoverbindung international

IBAN und BIC müssen der IBAN <IBAN> in DebtorAccount <DbtrAcct> bzw. der BIC <BIC> in DebtorAgent <DbtrAgt> entsprechen.

SEPA pain message

Erlaubtes „SEPA-Überweisung Kunde-Bank“-Schema lt. HIIPZS bzw. HISPAS.



Für nicht terminierte Aufträge darf dem Kunden kein Eingabefeld zur Eingabe eines Termins angeboten werden.

Kapitel:	C	Version:	3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS)
Seite:	2	Stand:	17.08.2020	Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
				Kapitel: Data Dictionary
				Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr



Enthält das Feld RequestedExecutionDate <ReqdExctnDt> bei nicht terminierten Aufträgen einen anderen Wert als „1999-01-01“ so ist der Auftrag mit der Rückmeldung „9150 - Ausführungsdatum darf nicht belegt werden“ abzulehnen.



Wird die SEPA-pain-message aus einer fremden Quelle importiert, so ist darauf zu achten, dass ein eventuell abweichendes Datum im Feld RequestedExecutionDate <ReqdExctnDt> auf den Wert „1999-01-01“ geändert wird.

Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig



Wird das Kennzeichen „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig“ auf „J“ gesetzt, versucht die Bank eine nicht anbringbare SEPA-Instant Payment Zahlung (z. Bsp. Empfängerbank nicht Instant Payment-fähig oder Instant Payment Limit nicht ausreichend) als Standard-SEPA-Überweisung auszuführen. Beachten Sie hierzu den Rückmeldecode 3270. Die Statusabfragen für SEPA-Instant Payment Zahlungen können für die gewandelte Ausführung keinen Status zur Anbringung der Zahlung zurückgeben. Der Anwender ist darauf hinzuweisen, dass er wie bei einer SEPA-Überweisung seine Umsätze kontrollieren muss.

Für die Nutzung der Option „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig“ sind ggf. separate Vereinbarungen mit der Bank notwendig.

Kreditinstitutsrückmeldung

◆ Beschreibung

◆ Format

Name: SEPA-Instant Payment Zahlung rückmelden
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIIPZ
 Bezugssegment: HKIPZ
 Version: 2
 Anzahl: n
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver- sion	Typ	For- mat	Län- ge	Sta- tus	An- zahl	Restriktionen
-----	------	--------------	-----	-------------	------------	-------------	-------------	---------------

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle				Version: 3.0, FV		Kapitel: C	
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr				Stand: 17.08.2020		Seite: 3	

1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
3	SEPA-C-Code	2	DE	code	#	O	1	3, 4
4	Status SEPA-Auftrag	2	DE	code	#	O	1	1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9

◆ Ausgewählte Beispiele für RückmeldungsCodes



Falls der Rückmeldecode 3045 gesendet wird, kann im Anschluss eine Abfrage des „SEPA-Instant Payment Status“ (HKIPS) durchgeführt werden.

Der Code 3070 kann verwendet werden, um dem Kunden eine Bearbeitungsreferenznummer z.B. für Reklamationsfälle mitzuteilen. Die Referenznummer wird dabei als Parameter des RückmeldungsCodes angegeben (s. [Formals]).

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0010	Auftrag zur Ausführung vorgemerkt
0020	Auftrag ausgeführt
0020	Geld für den Empfänger verfügbar
3020	BIC veraltet. Die neue BIC lautet
3045	SEPA-Instant Payment Statusabfrage HKIPS veranlassen
3046	Überprüfen Sie Ihre Umsätze.
3070	Auftrag wird unter Referenz xxx verarbeitet
3270	Auftrag wird als Standard-SEPA-Überweisung bearbeitet
9150	Ausführungsdatum darf nicht belegt werden
9150	Identifikationsnr. darf nicht belegt werden
9210	Betrag zu groß für Instant Payment Zahlung
9210	Betrag muss größer als 0 sein
9210	Empfänger-IBAN existiert nicht
9210	Keine Berechtigung für dieses Konto
9210	Falscher Textschlüssel
9210	Keine gültige Kontoverbindung des Kunden
9210	BIC existiert nicht
9230	Unzureichendes Guthaben des Kontos

Bankparameterdaten

◆ Format

Name: SEPA-Instant Payment Zahlung Parameter
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIIPZS
 Bezugssegment: HKVVB
 Version: 2
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver- sion	Typ	For- mat	Län- ge	Sta- tus	An- zahl	Restriktionen
-----	------	--------------	-----	-------------	------------	-------------	-------------	---------------

Kapitel:	C	Version:	3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS)				
				Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle				
Seite:	4	Stand:	17.08.2020	Kapitel:	Data Dictionary			
				Abschnitt:	SEPA-Zahlungsverkehr			

1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter SEPA-Instant Payment Zahlung	2	DEG			M	1	

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0, FV	Kapitel: C
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr	Stand: 17.08.2020	Seite: 5

A.1.2 SEPA-Sammelaufträge

A.1.2.1 SEPA-Instant Payment Sammelzahlung

Die Prüfung der Ausführungsvoraussetzungen für die im Sammelauftrag enthaltenen Echtzeit-Überweisungen erfolgt innerhalb der zwischen Kunde und Kreditinstitut vereinbarten Frist nach Eingang des Sammelauftrages beim Kreditinstitut. Die Verarbeitung der Echtzeit-Überweisungen erfolgt sequentiell.

A.1.2.1.1 Segmentversion 2

Realisierung Bank: optional

Realisierung Kunde: optional

Kundenauftrag

◆ Format

Name: SEPA-Instant Payment Sammelzahlung
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HKIPM
 Bezugssegment: -
 Version: 2
 Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Summenfeld	1	DEG	btg	#	C	1	M: „Summenfeld benötigt“ (BPD) = „J“ O: sonst
4	SEPA Descriptor	1	DE	an	..256	M	1	
5	SEPA pain message	1	DE	bin	..	M	1	
6	<u>Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig</u>	1	DE	jn	#	C	1	M: „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt“ (BPD) = „J“ N: sonst

Belegungsrichtlinien

Kontoverbindung international

IBAN und BIC müssen der IBAN <IBAN> in DebtorAccount <DbtrAcct> bzw. der BIC <BIC> in DebtorAgent <DbtrAgt> entsprechen.

SEPA pain message

Erlaubtes „SEPA-Überweisung Kunde-Bank“-Schema lt. HIIPMS bzw. HISPAS.

Kapitel:	C	Version:	3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS)
Seite:	6	Stand:	17.08.2020	Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
				Kapitel: Data Dictionary
				Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr



Für nicht terminierte Aufträge darf dem Kunden kein Eingabefeld zur Eingabe eines Termins angeboten werden.



Enthält das Feld RequestedExecutionDate <ReqdExctnDt> bei nicht terminierten Aufträgen einen anderen Wert als „1999-01-01“ so ist der Auftrag mit der Rückmeldung „9150 - Ausführungsdatum darf nicht belegt werden“ abzulehnen.



Wird die SEPA-pain-message aus einer fremden Quelle importiert, so ist darauf zu achten, dass ein eventuell abweichendes Datum im Feld RequestedExecutionDate <ReqdExctnDt> auf den Wert „1999-01-01“ geändert wird.

Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig



Wird das Kennzeichen „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig“ auf „J“ gesetzt, versucht die Bank im Sammler enthaltene Zahlungen, die nicht als SEPA-Instant Payment Zahlung anbringbar sind (z. Bsp. Empfängerbank nicht Instant Payment-fähig oder Instant Payment Limit nicht ausreichend) als Standard-SEPA-Überweisung auszuführen. Informationen darüber, ob und welche Zahlungen aus dem Sammler gewandelt wurden, können dem Rückmeldecode 3270 oder der Statusabfrage entnommen werden. Für gewandelte Aufträge werden in der Statusabfrage keine weiteren Informationen zur Anbringung der Zahlungen zurückgegeben. Der Anwender ist darauf hinzuweisen, dass er wie bei einer SEPA-Überweisung seine Umsätze kontrollieren muss.

Die Nutzung des Kennzeichens gilt immer für alle Zahlungen eines Sammlers.

Kreditinstitutsrückmeldung

◆ Beschreibung

◆ Format

Name: SEPA-Instant Payment Sammelzahlung rückmelden
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIIPM
 Bezugssegment: HKIPM
 Version: 2
 Anzahl: n
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver-	Typ	For-	Län-	Sta-	An-	Restriktionen
-----	------	------	-----	------	------	------	-----	---------------

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0, FV	Kapitel: C
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr	Stand: 17.08.2020	Seite: 7

		sion		mat	ge	tus	zahl	
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
3	SEPA-C-Code	2	DE	code	#	O	1	3, 4

◆ Ausgewählte Beispiele für RückmeldungsCodes



Falls der Rückmeldecode 3047 gesendet wird, kann im Anschluss eine Abfrage des „SEPA-Instant Payment Sammelzahlung Status“ (HKISS) durchgeführt werden.

Der Code 3070 kann verwendet werden, um dem Kunden eine Bearbeitungsreferenznummer z.B. für Reklamationsfälle mitzuteilen. Die Referenznummer wird dabei als Parameter des RückmeldungsCodes angegeben (s. [Formals]).

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0010	Auftrag zur Ausführung vorgemerkt
0020	Auftrag ausgeführt
0020	Geld aus Einzelauftrag xxx für den Empfänger verfügbar
3046	Überprüfen Sie Ihre Umsätze.
3047	SEPA-Instant Payment Statusabfrage HKISS veranlassen
3070	Auftrag wird unter Referenz xxx verarbeitet
3210	Auftrag angenommen, fehlerhafte Einzelpositionen
3220	Auftrag ausgeführt, fehlerhafte Einzelpositionen
3270	Einzelposition(en) werden als Standard-SEPA-Überweisung bearbeitet
9150	Ausführungsdatum darf nicht belegt werden
9210	Betrag zu groß für Instant Payment Zahlung
9210	Betrag muss größer als 0 sein
9210	Empfänger-IBAN aus Einzelauftrag xxx existiert nicht
9210	Keine Berechtigung für dieses Konto
9210	Keine gültige Kontoverbindung des Kunden
9220	Einzelauftrag xxx wurde aufgrund eines Fehlers nicht ausgeführt
9230	Unzureichendes Guthaben des Kontos

Bankparameterdaten

◆ Format

Name: SEPA-Instant Payment Sammelzahlung Parameter
Typ: Segment
Segmentart: Geschäftsvorfall
Kennung: HIIPMS
Bezugssegment: HKVVB
Version: 2
Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Ver-sion	Typ	For-mat	Län-ge	Sta-tus	An-zahl	Restriktionen
-----	------	----------	-----	---------	--------	---------	---------	---------------

Kapitel:	C	Version:	3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS)				
				Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle				
Seite:	8	Stand:	17.08.2020	Kapitel: Data Dictionary				
				Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr				

1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter SEPA-Instant Payment Sammelzahlung	2	DEG			M	1	

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0, FV	Kapitel: C
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr	Stand: 17.08.2020	Seite: 9

A.1.2.2 Terminierte SEPA-Instant Payment Sammelzahlung

Die Prüfung der Ausführungsvoraussetzungen für die im Sammelauftrag enthaltenen Echtzeit-Überweisungen erfolgt innerhalb der zwischen Kunde und Kreditinstitut vereinbarten Frist nach Erreichen des Ausführungszeitpunkts des Sammelauftrages. Die Verarbeitung der Echtzeit-Überweisungen erfolgt sequentiell.

A.1.2.2.1 Segmentversion 2

Realisierung Bank: optional

Realisierung Kunde: optional

Kundenauftrag

◆ Format

Name: Terminierte SEPA-Instant Payment Sammelzahlung
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HKIPE
 Bezugssegment: -
 Version: 2
 Sender: Kunde

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Kontoverbindung international	1	DEG	kti	#	M	1	
3	Summenfeld	1	DEG	btg	#	C	1	M: „Summenfeld benötigt“ (BPD) = „J“ O: sonst
4	SEPA Descriptor	1	DE	an	..256	M	1	
5	SEPA pain message	1	DE	bin	..	M	1	
6	<u>Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig</u>	1	DE	jn	#	C	1	M: „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt“ (BPD) = „J“ N: sonst

Belegungsrichtlinien

Kontoverbindung international

IBAN und BIC müssen der IBAN <IBAN> in DebtorAccount <DbtrAcct> bzw. der BIC <BIC> in DebtorAgent <DbtrAgt> entsprechen.

SEPA pain message

Erlaubtes „SEPA-Überweisung Kunde-Bank“-Schema lt. HIIPES bzw. HISPAS.

Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig



Wird das Kennzeichen „Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig“ auf „J“ gesetzt, versucht die Bank im Sammler enthaltene Zahlungen, die

Kapitel:	C	Version:	3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS)
Seite:	10	Stand:	17.08.2020	Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
				Kapitel: Data Dictionary
				Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr

nicht als SEPA-Instant Payment Zahlung anbringbar sind (z. Bsp. Empfängerbank nicht Instant Payment fähig oder Instant Payment Limit nicht ausreichend), als Standard-SEPA-Überweisung auszuführen. Informationen darüber, welche Zahlungen aus dem Sammler gewandelt wurden, können dem Rückmeldecode 3270 oder der Statusabfrage entnommen werden. Für gewandelte Aufträge werden in der Statusabfrage keine weiteren Informationen zur Anbringung der Zahlungen zurückgegeben. Der Anwender ist darauf hinzuweisen, dass er wie bei einer SEPA-Überweisung seine Umsätze kontrollieren muss.

Die Nutzung des Kennzeichens gilt immer für alle Zahlungen eines Sammlers.

Kreditinstitutsrückmeldung

◆ Beschreibung

◆ Format

Name: Terminierte SEPA-Instant Payment Sammelzahlung rückmelden
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIIPE
 Bezugssegment: HKIPE
 Version: 2
 Anzahl: n
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Auftragsidentifikation	1	DE	an	..99	M	1	
3	SEPA-C-Code	2	DE	code	#	O	1	3, 4

◆ Ausgewählte Beispiele für Rückmeldungscodes



Falls der Rückmeldecode 3047 gesendet wird, kann im Anschluss eine Abfrage des „SEPA-Instant Payment Sammelzahlung Status“ (HKISS) durchgeführt werden.

Falls der Rückmeldecode 3048 gesendet wird, kann nach Erreichen des Ausführungszeitpunkts des Sammlers der Geschäftsvorfall „SEPA-Instant Payment Sammelzahlung Status“ (HKISS) durchgeführt werden.

Der Code 3070 kann verwendet werden, um dem Kunden eine Bearbeitungsreferenznummer z.B. für Reklamationsfälle mitzuteilen. Die Referenznummer wird dabei als Parameter des Rückmeldungscodes angegeben (s. [Formals]).

Code Beispiel für Rückmeldungstext

Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle	Version: 3.0, FV	Kapitel: C
Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr	Stand: 17.08.2020	Seite: 11

Code	Beispiel für Rückmeldungstext
0010	Auftrag zur Ausführung vorgemerkt
0020	Auftrag ausgeführt
3046	Überprüfen Sie Ihre Umsätze.
3047	SEPA-Instant Payment Statusabfrage HKISS veranlassen
3048	SEPA-Instant Payment Statusabfrage HKISS veranlassen
3070	Auftrag wird unter Referenz xxx verarbeitet
3210	Auftrag angenommen, fehlerhafte Einzelpositionen
3220	Auftrag ausgeführt, fehlerhafte Einzelpositionen
3270	Einzelposition(en) werden als Standard-SEPA-Überweisung bearbeitet
9210	Betrag zu groß für Instant Payment Zahlung
9210	Betrag muss größer als 0 sein
9210	Empfänger-IBAN aus Einzelauftrag xxx existiert nicht
9210	Keine Berechtigung für dieses Konto
9210	Keine gültige Kontoverbindung des Kunden
9220	Einzelauftrag xxx wurde aufgrund eines Fehlers nicht ausgeführt
9230	Unzureichendes Guthaben des Kontos

Bankparameterdaten

◆ Format

Name: Terminiert SEPA-Instant Payment Sammelzahlung Parameter
 Typ: Segment
 Segmentart: Geschäftsvorfall
 Kennung: HIIPES
 Bezugssegment: HKVVB
 Version: 2
 Sender: Kreditinstitut

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Segmentkopf	1	DEG			M	1	
2	Maximale Anzahl Aufträge	1	DE	num	..3	M	1	
3	Anzahl Signaturen mindestens	1	DE	num	1	M	1	0, 1, 2, 3
4	Sicherheitsklasse	1	DE	code	1	M	1	0, 1, 2, 3, 4
5	Parameter terminierte SEPA-Instant Payment Sammelzahlung	2	DEG			M	1	

Kapitel: C	Version: 3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 12	Stand: 17.08.2020	Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr

D. DATA DICTIONARY

P

Parameter SEPA-Instant Payment Sammelzahlung

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „SEPA-Instant Payment Sammelzahlung“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	Maximale Anzahl CreditTransfer-TransactionInformation	1	DE	num	..7	M	1	
2	Summenfeld benötigt	1	DE	jn	1	M	1	
3	<u>Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt</u>	1	DE	jn	#	M	1	
4	Zulässige Purpose codes	1	DE	an	..4096	O	1	
5	Unterstützte SEPA-Datenformate	1	DE	an	..256	O	..9	

Typ: DEG
 Format:
 Länge:
 Version: 2

Parameter terminierte SEPA-Instant Payment Sammelzahlung

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „Terminierte SEPA-Instant Payment Sammelzahlung“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
-----	------	---------	-----	--------	-------	--------	--------	---------------

Financial Transaction Services (FinTS)				Version:		Kapitel:	
Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle				3.0, FV		C	
Kapitel: Data Dictionary				Stand:		Seite:	
Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr				17.08.2020		13	

1	Minimale Vorlaufzeit	1	DE	num	..4	M	1	
2	Minimale Vorlaufzeit Minuten	1	DE	num	..4	C	1	M: „Minimale Vorlaufzeit“=0 N: sonst
3	Maximale Vorlaufzeit	1	DE	num	..4	M	1	
4	Maximale Anzahl CreditTransfer-TransactionInformation	1	DE	num	..7	M	1	
5	Summenfeld benötigt	1	DE	jn	1	M	1	
6	<u>Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt</u>	1	DE	jn	#	M	1	
7	Zulässige Purpose codes	1	DE	an	..4096	O	1	
8	Unterstützte SEPA-Datenformate	1	DE	an	..256	O	..9	

Typ: DEG
Format:
Länge:
Version: 2

Parameter SEPA-Instant Payment Zahlung

Auftragsspezifische Bankparameterdaten für den Geschäftsvorfall „SEPA-Instant Payment Zahlung“.

Nr.	Name	Version	Typ	Format	Länge	Status	Anzahl	Restriktionen
1	<u>Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt</u>	1	DE	jn	#	M	1	
2	Zulässige Purpose codes	1	DE	an	..4096	O	1	
3	Unterstützte SEPA-Datenformate	1	DE	an	..256	O	..9	

Typ: DEG
Format:
Länge:
Version: 2

Kapitel: C	Version: 3.0, FV	Financial Transaction Services (FinTS) Dokument: Messages - Multibankfähige Geschäftsvorfälle
Seite: 14	Stand: 17.08.2020	Kapitel: Data Dictionary Abschnitt: SEPA-Zahlungsverkehr

U

Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig

Dieses DE gibt an, was bei nicht anbringbaren Instant Payment Zahlungen mit einem Auftrag geschehen soll. Dabei kann der Kunde entscheiden, ob eine Zahlung, die nicht per Instant Payment ausgeführt werden kann, in eine Standard-SEPA-Überweisung umgewandelt und ausgeführt werden soll.

Typ: DE
Format: jn
Länge: #
Version: 1

Umwandlung nach SEPA-Überweisung zulässig erlaubt

Dieses DE gibt an, ob eine Weisung durch den Kunden bei Auftragserteilung in Hinblick auf ggf. nicht anbringbare Instant Payment Zahlungen vom Institut unterstützt wird.

Typ: DE
Format: jn
Länge: #
Version: 1
